

Erholung und Dialyse in der Wetterau

■ Die PHV bietet allen Dialysepatienten, die einen Aufenthalt in Lich planen, die Möglichkeit der Ferendialyse. Die Fachwerkstadt Lich, im Naturraum Vorderer



Lich mit seiner
historischen Altstadt

Vogelsberg und der Wetterau gelegen, besticht durch ihren liebevoll restaurierten Altstadt kern. Den Mittelpunkt der Altstadt bilden der Marktplatz mit Brunnen und seine zahlreichen umliegenden Fachwerkbauten. Besonders sehenswert sind auch die Ruine des Klosters Arnsburg und die im 14. Jahrhundert erbaute Marienstiftskirche. Der von Fürst Ludwig zu Solms-Hohensolms-Lich geschaffene Schlosspark lädt zum Spazieren gehen und Verweilen ein. Auch das Umland der Stadt bietet viele Möglichkeiten für eine attraktive Freizeitgestaltung.

Informationen zur Region

Fremdenverkehrsbüro
der Stadt Lich
Unterstadt 1
35423 Lich
Tel. 06404-806-245
Fax 06404-806-224
www.lich.de

Tourist Info im Holiday
Land, Licher Reisebüro
Heinrich-Neeb-Str. 4
35423 Lich
Tel. 06404-20 64
Fax 06404-63 212
E-Mail licherreisebuero@
holidayland.de

PHV-Dialysezentrum
Asklepios Klinik Lich GmbH
Goethestraße 4, 35423 Lich

Ärztliche Leiter:

Prof. Dr. med. Volker Wizemann,
Dr. med. Sebastian Zschätzsch
Internisten, Nephrologen
Annegret Graw, Internistin
Stephan Wagner, Internist, Nephrologe

Zentrumsleiter:

Franz Teichert
Gesundheits- und Krankenpfleger für Nephrologie
Tel. 06404-65 00 07 Fax 06404-65 00 08
E-Mail lich@phv-dialyse.de

Nephrologische Gemeinschaftspraxis

Prof. Dr. med. Volker Wizemann, Dr. med. Sebastian
Zschätzsch, Annegret Graw, Stephan Wagner
Johann-Sebastian-Bach-Straße 40, 35392 Gießen
Tel. 0641-92 23 40 Fax 0641-29 187

Zweigpraxis Lich:

Goethestraße 4, 35423 Lich, Tel. 06404-65 00 09



Anfahrt: Vom Gießener Ring kommt über die Licher Straße (B 457) nach Lich fahren, in Lich der Beschilderung Krankenhaus folgen.

Die PHV (Patienten-Heimversorgung Gemeinnützige Stiftung) gehört zu den führenden Dialyseanbietern in Deutschland. Die Stiftung wurde vor mehr als 30 Jahren errichtet und betreibt heute über 75 Dialysezentren. In Zusammenarbeit mit qualifizierten Fachärzten für Nierenheilkunde betreuen die über 1.600 spezialisierten PHV-Mitarbeiter mehr als 5.900 Dialysepatienten in Deutschland, Österreich und der Schweiz.



PHV-Dialysezentrum
Nephrologische
Gemeinschaftspraxis

Gesicherte **Qualität** und individuelle **Betreuung**

■ Das PHV-Dialysezentrum bietet nierenkranken Patienten sämtliche Dialyseverfahren einschließlich der Heimdialyse an. Die ärztlichen Leiter (von links)



Die Ärzte des PHV-Dialysezentrums

Annegret Graw, Prof. Dr. Volker Wizemann, Stephan Wagner und Dr. Sebastian Zschätzsch betreiben eine nephrologische Gemeinschaftspraxis in Gießen. In den Räumen des Zentrums in Lich haben sie eine

Zweigpraxis mit einer Sprechstunde für Nierenkranke eingerichtet. So garantieren sie eine umfassende Behandlung. Für die Dialyse ausgebildete Pflegekräfte unterstützen unter der Leitung von Franz Techert die Ärzte im Zentrum. Gemeinsam sorgen sie für eine auf die Bedürfnisse der Patienten abgestimmte optimale Dialysebehandlung.

Dialyseleistungen und -verfahren

- 18 Dialyseplätze
- sämtliche Hämodialyseverfahren
- Peritonealdialyse
- Heimdialysebetreuung
- 24 Stunden Notdienst

Dialysezeiten

- Montag, Mittwoch und Freitag: 7.00-13.00 Uhr

Sprechzeiten der Zweigpraxis

- Montag, Mittwoch und Freitag: nach Vereinbarung

Umfassende **Beratung** und beste medizinische **Versorgung**

■ Die nephrologische Gemeinschaftspraxis Prof. Dr. Volker Wizemann, Dr. Sebastian Zschätzsch, Annegret Graw, Stephan Wagner ist spezialisiert auf die Behandlung



Spezialisiert auf Nieren- und Bluthochdruckbehandlungen

von Patienten mit Nieren- und Bluthochdruckerkrankungen. Dabei ist das wichtigste Ziel der Fachärzte, Begleiterkrankungen vorzubeugen und die Dialyse zu verhindern bzw. hinauszuzögern. Dialysepflichtige Patienten erhalten

im angebotenen PHV-Dialysezentrum eine individuelle Nierenersatztherapie. Die Fachärzte beraten in allen Fragen der Nierentransplantation und übernehmen die Transplantationsanmeldung. Die Transplantationsvor- und -nachsorge erfolgen in enger Abstimmung mit den Ärzten der jeweiligen Transplantationszentren.

Ultraschalluntersuchungen

- Bauch-, Nieren- und Harnorgane • Schilddrüse • Durchblutungsmessungen von Hals-, Bauch- und Extremitätengefäßen, Nierenarterien, Dialyseshuntmessungen

Apheresebehandlung

Herz-Kreislaufuntersuchungen

- 12 Kanal-EKG • Langzeit-Blutdruckmessung • Ödemdiagnostik durch Bioimpedanzspektroskopie

Laboruntersuchungen

- im Hause oder in Kooperation mit Großlabor

Spezialsprechstunden

- Nierenerkrankungen • Bluthochdruck • Transplantationsnachsorge • Diätberatung

Enge **Zusammenarbeit** mit der **Asklepios Klinik Lich**

■ Mit der Asklepios Klinik Lich, in dessen Gebäude sich das PHV-Dialysezentrum befindet, besteht eine enge Kooperation. Die ärztlichen Leiter des PHV-



Vernetzung von ambulanter und stationärer Versorgung

Dialysezentrums arbeiten dort sehr eng mit den Fachabteilungen der Klinik zusammen. Bei stationären Aufenthalten werden die Dialysepatienten weiterhin von den Ärzten des Dialysezentrums versorgt. Prof. Dr. Volker Wizemann,

Dr. Sebastian Zschätzsch, Annegret Graw und Stephan Wagner sind in der Klinik als Konsiliarärzte bei allen nephrologischen Fragestellungen eingebunden. Durch diese enge Vernetzung von ambulanter und stationärer Versorgung ist stets eine optimale Behandlung der Patienten garantiert.

PHV-Dialysezentrum in Anbindung an die Asklepios Klinik Lich GmbH



Dialysezentrum Lich

Asklepios Klinik Lich GmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus des Fachbereichs Medizin der Justus-Liebig-Universität Gießen
Goethestraße 4, 35423 Lich
Tel. 06404-81-0
Fax 06404-58 30
E-Mail lich@asklepios.com
www.asklepios.com/lich